

Ressort: Finanzen

Ökonomin: Frauen verlieren durch Babypause fast 200.000 Euro im Beruf

Hamburg, 28.07.2013, 09:12 Uhr

GDN - Frauen verlieren laut Berechnungen der Ökonomin Christina Boll vom Hamburgischen Weltwirtschaftsinstitut durch eine Babypause durchschnittlich fast 200.000 Euro im Beruf. "Wenn eine Frau mit abgeschlossener Lehre mit 30 Jahren ein Kind bekommt, drei Jahre Elternzeit nimmt und dann drei Jahre 20 Stunden arbeitet, bevor sie Vollzeit in den Job zurückkehrt, verliert sie ein Bruttoeinkommen von 194.000 Euro bis zum 46. Lebensjahr im Vergleich zu einer Frau gleicher Bildung, die durchgängig Vollzeit arbeitet", sagte die Forscherin dem Magazin "Baby und Familie".

Dazu kommt: Während Frauen, die im Beruf bleiben, in dieser Zeit ihre Qualifikation steigern können, nehmen Wissen und Können der zeitweiligen Aussteigerinnen ab - mit negativen Auswirkungen auf das Einkommen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18550/oekonom-in-frauen-verlieren-durch-babypause-fast-200000-euro-im-beruf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619